

# Das alte freimaurerische Ziel: nieder mit dem “barbarischen Germanismus”!

Der Germanismus soll für immer  
niedergerungen werden,  
das Reich zerstört,  
in unzählige kleine Länder zerrissen  
werden,  
denn nur in einer Zergliederung  
Deutschlands  
liegt die Rettung des Freimaurertums.  
französischer Sozialist und Freimaurer  
**Gaston Bergery 10.5.1933**

**Carl Vincent Krogmann**



Carl Vincent  
Krogmann  
([blog.sub.uni-  
hamburg.de](http://blog.sub.uni-hamburg.de))

der ehemalige Hamburger Bürgermeister, war bei den damaligen Hamburgern als fürsorglicher Betreuer seiner Stadt und ihrer Bevölkerung beliebt – selbst ich als damals 8-Jährige erinnere mich an seine väterliche Stimme im Rundfunk, als er im Juli 1943 bei Fliegeralarm die Minuten angab, in denen die englischen Gomorrha-Bomberflotten über der Nordsee unsere Heimatstadt erreicht haben würden – dieser einstige Bürgermeister von Hamburg, hanseatischer Reeder, Bankier, Handelsrichter hat über seine Tätigkeiten und Begegnungen mit in- und ausländischen Diplomaten Tagebuch geführt.



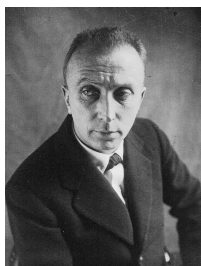
Seine täglichen Eintragungen geben ein verlässliches Bild der damaligen diplomatischen Gespräche, Vorgänge und Hintergründe. Er berichtet:

*Bei dem in den Freimaurerlogen seinerzeit beschlagnahmten Material befand sich auch ein Bericht, dessen Wortlaut ich folgen lasse:*

*„Am Mittwoch, dem 10. Mai 1933, fand eine außerordentliche Sitzung der Freimaurerloge ‚La Fraternité du Peuple‘ unter dem Vorsitz von **Gaston Bergery**, Mitglied der Abgeordnetenversammlung und*

**bekanntes Mitglied der Auswärtigen Kommission, statt. Die Sitzung war besonders stark besucht, da an ihr eine große Zahl deutscher Freimaurer, Marxisten und aus Deutschland geflüchteter Juden teilnahmen. Außerdem war der polnische Botschaftsrat **Milstein** zugegen ...“**

**Und nun erfahren wir die selten gehörte Wahrheit über den Freimaurerkampf gegen den Vatikan:**



Gaston  
Bergery  
1933 -  
getarchive  
.net

**Bergery erstattete eingehenden Bericht über die Lage in Deutschland. Er begann mit der Darstellung des schweren Kampfes des alten Freimaurer-geistes auf Deutschlands Boden mit einem erbitterten**

*Feind, einem Gegner, der mit zäher Energie bis zum endgültigen Sieg für seine Prinzipien zu kämpfen bereit ist.*

Es folgt eine Aussage, die in ihrer Unverschämtheit manchen von uns überraschen wird:

*Der „Klerikalismus“, sagte Bergery, gegen den sich früher unsere Waffen richteten, war für uns in letzter Zeit kein gefährlicher Gegner mehr, da es uns durch erfolgreiche Manöver gelungen ist, den Geist des befehlenden Oberhauptes eben dieses Feindes zu zersetzen.*

*Die Hauptstützpunkte des Vatikans haben wir längst erobert, und nur die Befürchtung, ein noch gefährlicherer Gegner würde den Platz einnehmen, hielt uns von der vollständigen Vernichtung des Feindes ab.*

Der zweite Kampf der Weltfreimaurerei galt einem Feind, den die freimaurerische Weltanschauung in ihrem „Humanismus“ bis zum heutigen Tag – jetzt als „Rechtsextremismus“ und dgl. bezeichnet –

verfolgt und vernichten will:

*die alten bösen Geister des finsternen Germanismus*

seien wieder erwacht und

*bedrohen unsere leuchtenden Prinzipien der „großen Revolution“, aus welcher unsere Bewegung hervorgegangen und gewachsen ist.*

Daher: **Björn Höcke**, wenn du „Alles für Deutschland“ willst – ob nun von den Sozis stammend oder von der SA übernommen – , dann bist Du ein Vertreter des „finsternen Germanismus“, den die Feinde der Schöpfung und des Lebens, die Überstaatlichen nicht brauchen können und daher heute mit Hilfe ihrer karrieregeilen Speichellecker, die die BRD „regieren“, erfolgreich zu Grunde richten.

So hat die sog. Innenministerin, die ihre Aufgabe nicht in der Pflege und im Schutz unseres Volkes sieht, den Rechten, den Deutschtreuen den Aus-rottungskampf angesagt und bekommt sicher viel Lob von

*unserm „Großen Orient“ im Kampfe gegen den wilden Germanismus und seinen Kultus ...*

**In welcher Loge mag sie wohl Mitglied sein? Und all ihre Kumpanen wie der verfassungvergessene „Verfassungsschützer“, der Cum-Ex-Kanzler, der Freund aller Feinde Deutschlands, der sog. Bundespräsident usw. usf.? Sie alle machen Logen-Politik gegen Deutschland.**

**Schon damals 1933 haben**

*sämtliche Mitglieder der „Großen Loge“, welche Regierungsstellen in England einnehmen, zugesagt, mit feindlichen Erklärungen gegen Deutschland aufzutreten, auf keinen Fall die Verwirklichung der Gleichberechtigung in der Rüstungsfrage zuzulassen, ja bei dem geringsten Versuch, dieselbe zu erlangen, die Frage der Sanktionsanwendung gegen Deutschland aufzuwerfen, sogar einen Präventivkrieg heraufzubeschwören, wenn die Verhältnisse hierzu günstig liegen.*

*Der Germanismus soll für immer niedergewrungen werden, das Reich zerstört, in un-*

*zählliche kleine Länder zerrissen werden,  
denn*

***nur in einer Zergliederung  
Deutschlands liegt die Rettung des  
Freimaurertums.***

*Welch eine große Bedeutung Deutschland doch  
hatte! Da war es für die Logenbrüder  
erfreulich, daß*

*unsere linken Brüder in Sowjetrußland ...  
sich besonnen haben, mit uns konform zu  
gehen ... und wir haben es unseren  
unzähligen frü-heren Mitgliedern in diesem  
großen Reich zu verdanken, daß an dem*

***Straffeldzug des Weltgeistes der  
Humanität und Brüderlichkeit gegen  
Deutschland***

*des Hasses unsere linken Moskauer Freunde  
teilnehmen. **Br. Radek**, früheres Mitglied  
des Großen Orients, berichtet persönlich  
in einem Brief, daß die Regierung  
Sowjetrußlands in engstem Kontakt mit der  
Weltfreimaurerbe-wegung bleiben will, und*



*ersucht, unsern Einfluß auf unsere amerikanischen Brüder in der Hinsicht auszuwirken, Rußlands Anerkennung durch die Regierung **Roosevelts** und den Schutz russischer Territorien vor den räuberischen Japanern zu erlangen.*

*Es ist unsere moralische Pflicht, unseren russischen Brüdern zu helfen, im Verein mit ihnen schlagen wir in kurzer Zeit alle unsere Feinde ...*

**Fortsetzung folgt.**